

- Beschluss
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 40/007/2020

öffentlich

Fachbereich: Amt für Schule und Bildung Bearbeiter/in: Blut, Kerstin	Datum: 06.02.2020 Az.: 40
-------------------------------------------------------------------------	------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Schule und Sport	05.03.2020	Kenntnisnahme

Sachstandsbericht des Amtes für Schule und Bildung

8.1 Mettmann 3.0 Kooperationsvertrag mit der Universität zu Köln

8.2 Mettmann 2.0 - Abschlussveranstaltung

8.3 MINT-Fachtag

8.4 Neue Stelle im Bereich der Landeschulpsychologie

8.5 Berufsfelderkundung

8.6 1000-Schulen für unsere Welt

8.7 Sportfeste an den Förderzentren

8.8 Schulentwicklungsplanung an den Förderschulen und Förderzentren

- | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| Finanzielle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Auswirkung auf Kennzahlen | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Klimarelevanz | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Fachbereich: Amt für Schule und Bildung
Bearbeiter/in: Blut, Kerstin

Datum: 06.02.2020
Az.: 40

Sachstandsbericht des Amtes für Schule und Bildung

8.1 Mettmann 3.0 Kooperationsvertrag mit der Universität zu Köln

8.2 Mettmann 2.0 - Abschlussveranstaltung

8.3 MINT-Fachtag

8.4 Neue Stelle im Bereich der Landeschulpsychologie

8.5 Berufsfelderkundung

8.6 1000-Schulen für unsere Welt

8.7 Sportfeste an den Förderzentren

8.8 Schulentwicklungsplanung an den Förderschulen und Förderzentren

8.1 Mettmann 3.0 - Kooperationsvertrag mit der Universität zu Köln

Mit den Vorlagen Nr. 40/36/2018 und Nr. 40/003/2019 informierte die Verwaltung über die Absicht, die seit dem Jahr 2010 gewachsene Zusammenarbeit mit der Universität zu Köln zur wissenschaftlichen Begleitung des Kreis Mettmanner Weges zur schulischen Inklusion im Rahmen eines dritten Projektzeitraums „Mettmann 3.0“ mit dem Ziel der Verstetigung des positiven Erkenntnisgewinns und der Erzielung nachhaltiger Effekte erneut fortzuführen.

Am 19.12.2020 ratifizierten nunmehr der Kreis und die Universität einen gemeinsamen Kooperationsvertrag, der die Zusammenarbeit des bereits begonnen dritten Projektzeitraums „Mettmann 3.0“ begründet und konkretisiert.

Die in einem engen Abstimmungsprozess gemeinsam mit der Schulaufsicht gestalteten Inhalte der fünf Teilprojekte aus Mettmann 3.0 stellte Herr Prof. Dr. Hennemann dem Ausschuss für Schule und Sport den o.g. Vorlagen entsprechend vor. Schwerpunktmäßig widmet sich Mettmann 3.0 insbesondere dem systematisch konzeptionellen Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen von Schülerinnen und Schülern.

8.2 Mettmann 2.0 – Abschlussveranstaltung

Mit der Evaluation der aktuell noch laufenden Teilprojekte im Herbst 2020 endet der Projektzeitraum der Wissenschaftlichen Begleitung des Kreis Mettmanner Weges zur schulischen Inklusion durch die Universität zu Köln „Mettmann 2.0“. In Anlehnung an die damalige Abschlussveranstaltung zu Mettmann 1.0 beabsichtigen das Schulamt und die Universität zu Köln gemeinsam mit der Schulaufsicht die Ergebnisse aus Mettmann 2.0 im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung der Öffentlichkeit aus Politik und Verwaltung zu präsentieren. Die Veranstaltung, zu der der Landrat zu gegebener Zeit einladen wird, findet am Samstag, 21.11.2020, am späten Vormittag statt. Alle weiteren Details befinden sich derzeit noch in Abstimmung. Die Verwaltung wird hierzu weiter berichten.

8.3 MINT-Fachtag

Nach der überaus erfolgreichen Leuchtturmveranstaltung im März 2019 lädt Landrat Hendele erneut zu einem kreisweiten MI(N)T-Machtag ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 14.03.2020, ab 09.30 Uhr im Berufskolleg Niederberg statt.

Wie in 2019 hat das Medienzentrum auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Regionalen Bildungsbüro, dem zdi-Netzwerk Kreis Mettmann, den Medienberatern der Bezirksregierung Düsseldorf sowie dem Berufskolleg Niederberg als Gastgeberschule ein vielfältiges Ta-

gesprogramm initiiert. Nach einem spannenden Impulsvortrag von Herrn Joachim Lachmuth (verantwortlicher WDR-Redakteur der „Sendung mit der Maus“) versprechen zahlreiche Institutionen im Rahmen von rund 30 Workshops sowie eines Marktes der Möglichkeiten Impulse und Anregungen für Ideen und Methoden zur Gestaltung naturwissenschaftlichen Unterrichts. Zielgruppe sind insbesondere die Lehrenden aller Schulformen und Jahrgangsstufen im Kreis Mettmann, die neugierig sind auf Begegnungen mit Menschen aus Institutionen und Vereinen, die in ihren Handlungsfeldern Schnittpunkte zu den MINT-Unterrichtsfächern, Digitalisierung von Gesellschaft und Schule haben. Eingeladen sind darüber hinaus auch alle anderen MINT-Begeisterten und MINT-Verantwortlichen, denen eine gute Bildung der Kinder am Herzen liegt.

Eine persönliche Einladung an die Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport ist bereits ergangen.

8.4 Neue Stelle im Bereich der Landeschulpsychologie

Per Erlass vom 16. April 2019 hat das Ministerium für Schule und Bildung NRW zur Beratung und Unterstützung der Schulen aller Kreise und kreisfreien Städte insgesamt 54 Abordnungsstellen für Lehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte im Landesdienst zur Verfügung gestellt. Ziel ist es, mit diesen Stellen die Ressourcen der Schulpsychologischen Dienste zur Prävention gegen und die Intervention bei gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Antisemitismus, Islamis und Salafismus sowie Rechts- und Linksextremismus deutlich zu verstärken und Schulen dabei zu unterstützen, Problemlagen rechtzeitig zu erkennen und angemessene Handlungsschritte einzuleiten.

Im zweiten Anlauf läuft derzeit das Auswahlverfahren für die entsprechende Stelle im Kreis Mettmann. Aktuelle Informationen können entsprechend dem Ausgang des Verfahrens in der Ausschusssitzung am 05.03.2020 mündlich ergänzt werden. Mit einer Besetzung der Beratungsstelle ist frühestens zum 01.08.2020 zu rechnen.

8.5 Berufsfelderkundung

Die diesjährige Berufsfelderkundung (BFE) findet in der Woche vor den Osterferien in der Zeit vom 27.03.-01.04.2020 statt. Die diesjährige BFE wurde begleitet von drei Pressemitteilungen, die von zahlreichen Zeitungen aufgegriffen wurden sowie einem Radiospot, der Ende des letzten und Anfang dieses Jahres für jeweils zwei Wochen lief.

Zudem wurden zahlreiche Unternehmen von der Kommunalen Koordinierungsstelle per E-Mail angeschrieben. IHK, HWK, Arbeitsagentur, Wirtschaftsförderung und weitere Partner haben das gemeinsame Anschreiben nochmal jeweils über ihre Verteiler weitergeleitet.

Die Kommunale Koordinierungsstelle im Regionalen Bildungsbüro des Kreises Mettmann bietet nun im fünften Jahr ein Buchungsportal als Matchingtool zwischen den Unternehmen und den Schülerinnen und Schülern an. Das Buchungsportal wird immer besser angenommen. Zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung Mitte Februar sind 44 neue Unternehmen gegenüber dem Vorjahr hinzugekommen. Es sind 202 Angebote eingestellt. Den Schülerinnen und Schülern stehen dadurch 702 Plätze zur Berufsfelderkundung zur Verfügung. Das übertrifft den Wert des Vorjahres. Das Portal ist weiterhin geöffnet. In den kommenden Wochen wird es erfahrungsgemäß eine weitere Entwicklung der Angebote und der nachfragenden Schülerschaft geben.

Obwohl sich die Zahlen weiterhin positiv entwickeln, erlaubt sich die Verwaltung auch in diesem Jahr, Sie alle zu animieren als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zu funktionieren und gerne Unternehmen, die Ihnen aus Ihrem persönlichen Umfeld bekannt sind, für eine aktive Teilnahme an der Berufsfelderkundung im Kreis Mettmann zu gewinnen.

8.6 1000-Schulen für unsere Welt

Ausgehend vom Beschluss des Kreisausschusses im Dezember 2018:

„Der Kreis Mettmann tritt der Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ der kommunalen Spitzenverbände bei. Er wirbt für dieses Programm aktiv Spenden bei den Bürgerinnen und Bürgern sowie bei der lokalen Wirtschaft ein. Zudem möge die Verwaltung prüfen, inwieweit eine Patenschaft des Kreises Mettmann mit einer Schule in einem Entwicklungsland umsetzbar sei.“

hat im vergangenen Jahr eine Sondierungsreise nach Mali stattgefunden. Die Verwaltungskonferenz wurde im Januar 2020 über die Erkenntnisse der Reise informiert. Die Interfraktionelle Runde wird am 27.02.2020 eingebunden. Um den Inhalten dieser Sitzung nicht vorzugreifen, wird der aktuelle Sachstand und die weiteren Planungen in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung mündlich vorgetragen.

8.7 Sportfeste an den Förderzentren

Die Verwaltung hat mit den Förderzentren die Arbeit für eine Konzeptionierung aufgenommen. Das erste Arbeitstreffen findet parallel zu dieser Sitzung statt.

Die Verwaltung wird zu dem Thema zu gegebener Zeit berichten.

8.8 Schulentwicklungsplanung an den Förderschulen und Förderzentren

Der Auftrag wird sukzessive umgesetzt. Die klassische Schulentwicklungsplanung mit einer Schülerzahlenprognose und einer zukunftsfähigen pädagogischen Ausrichtung der Förderschulen auf der Grundlage des Gutachtens des begleitenden Schulentwicklungsbüros Dr. Garbe, Lexis und van Berlepsch wurde vom Kreistag am 10.10.2019 beschlossen.

Der zweite Teil der Schulentwicklungsplanung umfasst die Erstellung eines Gebäudemasterplans für alle Förderschulen (ohne den Erkrather Standort) durch das externe Fachbüro Drees & Sommer auf der Grundlage der Ergebnisse der klassischen Schulentwicklung und den darin enthaltenen Prognosen. Das Gutachten zu den notwendigen – und vor Ort möglichen – Gebäudeentwicklungen wird weiter aufbereitet. Die Aufarbeitung des Entwurfes durch die beteiligten Fachämter und Fachplaner wird mit den Workshop-Ergebnissen abgeglichen und die Planungen mit den Schulleitungen rückgekoppelt. Hierbei gilt es neben den reinen Ergebnissen der Flächenbemessungen auch die Funktionalität der Raumbeziehungen sowie der Auswirkungen auf die Pädagogik zu beleuchten. Im Anschluss steht eine Beteiligung der Verwaltungskonferenz und in Folge weitere Entwicklungsgespräche mit den kreisangehörigen Städten an.